



Förderkompass

Auf dem Weg in eine
erfolgreiche Zukunft

Dr. Constanze Stockhammer





Übersicht

Förderungen im Nachhaltigkeitsbereich I



Investitionen in Umwelt- & Klimaschutztechnik

Photovoltaik- & Solaranlagen

Wärmepumpen, Biomasseheizungen, Geothermie

Abwärmenutzung & Wärmerückgewinnung

Energieeffiziente Maschinen & Produktionsanlagen

LED-Beleuchtung & Gebäudeisolierung

Klimatisierungssysteme mit natürlichen Kältemitteln

Betriebliches Energiemanagement

→ klimaaktiv, digi4Wirtschaft, KCP



Innovationsprojekte im Umweltbereich

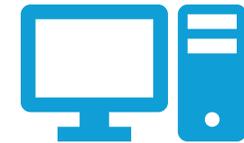
Entwicklung umweltfreundlicher Produkte

Recyclingtechnologien

Ressourceneffiziente Produktionsverfahren

GreenTech-Innovationen

→ FFG Impact Innovation, FFG Basisprogramm, aws Preseed/Seed



ESG-konforme Digitalisierung

Digitale Energie- und Umweltmonitoring-Tools

Nachhaltige IT-Infrastruktur (Green IT)

Transparenz- & Berichterstattungssysteme für ESG

→ KMU.DIGITAL & GREEN, digi4Wirtschaft, aws Digitalisierung & Nachhaltigkeit

Förderungen im Nachhaltigkeitsbereich II



Nachhaltigkeitsberatung & CSR-Strategien

Nachhaltigkeits- & Klimabilanzen
CO₂-Fußabdruck-Analysen
Kreislaufwirtschaftskonzepte
ESG-Risikobewertungen
Green Transformation Beratung

→ KMU.DIGITAL & GREEN,
Nachhaltigkeitsberatung der WKNÖ,
Ökomanagement NÖ



Weiterbildung & Qualifizierung

Nachhaltigkeitsmanagement (z. B. ISO 14001, EMAS)
Energie- & Umwelttechnik
Kreislaufwirtschaft, Green Finance, ESG-Reporting

→ NÖ Bildungsförderung NEU,
KMU.DIGITAL & GREEN



Umstellung auf Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschonung

Reparaturservices
Recycling- & Wiederverwendungsmaßnahmen
Verpackungsreduktion
Zero-Waste-Konzepte

→ aws Circular Economy, regionale Ökoprofit/Ökomanagement-Programme



Nachhaltige Mobilität & Logistik

Umstieg auf E-Fahrzeuge, E-Bikes, E-Nutzfahrzeuge
Logistikoptimierung zur CO₂-Reduktion

Errichtung von Ladeinfrastruktur
Verkehrsvermeidungskonzepte

→ E-Mobilitätsförderung des BMK, klimaaktiv mobil, aws



Investitionen in
Umwelt- &
Klimaschutztechnik

Allgemeines

In der Regel von der **Kommunalcredit Public Consulting (KPC)** abgewickelt

Unter umweltfoerderungen.at/betriebe zu finden

Antragstellung

- **Verfahren:** Die Antragstellung erfolgt online über die Plattform der KPC)
- **Fristen:** Einreichfristen variieren je nach Förderprogramm; genaue Informationen sind den jeweiligen Programmunterlagen zu entnehmen.
- **Unterlagen:** Erforderlich sind unter anderem detaillierte Projektbeschreibungen, Kostenschätzungen und Nachweise über die Einhaltung der Förderbedingungen.

Wärme



Förderprogramme im Bereich Wärme I

Erneuerbare Prozessenergie

- **Was?** Umstellung bzw. Umrüstung von bestehenden Produktionsanlagen und -prozessen auf erneuerbare Energieträger (inkl. Ökostrom) bzw. Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energie in bestehenden Anlagen.
- **Förderhöhe:** 30 % der Investitionskosten, max 1.500 € pro eingesparter t CO₂; Zuschläge für KMU.
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzl Anforderungen hinausgehen.

Gewerbliche Wärme- und Kälteversorgung

- Modularer Aufbau:
 - **Modul 1:** Wärme- und Kälteerzeugungsanlagen.
 - **Modul 2:** Wärme- und Kältenetze.
 - **Modul 3:** Mikronetze mit- und ohne Wärmeverkauf.
 - **Modul 4:** Optimierung von Wärmeerzeugern und -verteilnetzen.
- **Förderhöhe:** Abhängig vom Modul und Projektumfang.
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spezifische Anforderungen je Modul

Klimafreundliche Fernwärme

- **Was?** Ausbau von klimafreundlichen Fernwärmesystemen zur Versorgung von zumindest einem Endverbraucher.
- **Förderhöhe:** Abhängig vom Projekt; genaue Informationen im Informationsblatt.
- **Bedingungen:** Mindestens 50 % der Wärme aus erneuerbaren Quellen oder Abwärme oder 75 % aus Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen; Dekarbonisierungspfad erforderlich

Nahwärmeversorgung auf Basis erneuerbarer Energieträger

- **Was?** Biomasse-Nahwärmeanlagen, Neu- / Ausbau von Wärmeverteilnetzen auf Biomassebasis, Geothermie oder industrieller Abwärme, Optimierung von Nahwärmeanlagen, Erneuerung von Kesselanlagen in bestehenden Biomasse-Nahwärmeanlagen.
- **Förderhöhe:** Abhängig vom Projekt
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spezifische Anforderungen je Maßnahme.

Förderprogramme im Bereich Wärme

Verdichtung Wärmeverteilnetze

- **Was?** Anschluss von bis zu 25 Abnehmern mit max 100 kW Nennwärmeleistung je Übergabestation.
- **Förderhöhe:** Abhängig vom Projekt.
- **Bedingungen:** Antragstellung nach Umsetzung des Projekts innerhalb von 6 Monaten nach Rechnungslegung.

Wärmepumpen

- **Was?** Installation von Wärmepumpen zur überwiegenden Nutzung im Heizbetrieb.
- **Förderhöhe:** Abhängig von Leistung der Wärmepumpe (< 100 kW oder ≥ 100 kW)
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spez Anforderungen je Leistungsklasse.

Holzheizungen

- **Was?** Installation von Holzheizungen (Pellets, Hackgut, Stückholz) zur Wärmeversorgung.
- **Förderhöhe:** Abhängig von Leistung der Holzheizung (< 100 kW oder ≥ 100 kW)
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spez Anforderungen je Leistungsklasse.

Solaranlagen

- **Was?** Installation von Solaranlagen zur Wärme-gewinnung.
- **Förderhöhe:** Abhängig von Größe der Solaranlage (< 100 m², ≥ 100 m² oder solare Großanlagen)
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spez Anforderungen je Anlagengröße.

Fernwärmeanschlüsse

- **Was?** Anschluss an ein Fernwärmenetz mit einer Leistung < 100 kW oder ≥ 100 kW.
- **Förderhöhe:** Abhängig von Leistung des Anschlusses
- **Bedingungen:** Antragstellung nach Umsetzung des Projekts innerhalb von 6 Monaten nach Rechnungslegung



Strom





Förderungen im Bereich Strom

- **Stromerzeugung in Insellage**
 - **Was?** Stromerzeugungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energieträger zur Eigenversorgung in Insellagen ohne Netzzugang, z. B. Photovoltaikanlagen, Kleinwasserkraftwerke, Windkraftanlagen, Blockheizkraftwerke und elektrische Energiespeicher.
 - **Förderhöhe:** Bis zu 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten.
 - **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Förderung umfasst auch Planung und Montage.
- **Großspeicheranlagen**
 - **Was?** Investitionen in systemnützliche Stromspeicheranlagen mit einer Nettospeicherkapazität von mehr als 1 MWh sowie Wärmespeicheranlagen ab 250 MWh zur Optimierung klimafreundlicher Fernwärmenetze.
 - **Förderhöhe:** Abhängig vom Projektumfang.
 - **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spezifische Anforderungen je nach Speicherart.
- **Photovoltaik-Anlagen in der Land- und Forstwirtschaft**
 - **Was?** Neuerrichtung und Erweiterung von Photovoltaik-Anlagen mit und ohne Stromspeicher.
 - **Förderhöhe:** Abhängig von Speicherkapazität, z. B. 350 €/kWh für 0–5 kWh, 300 €/kWh für >5–10 kWh, 280 €/kWh für >10–20 kWh, 250 €/kWh für >20 kWh.
 - **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spezifische Anforderungen je nach Speicherkapazität.



Luft, Lärm, Abfall



Förderungen im Bereich Luft

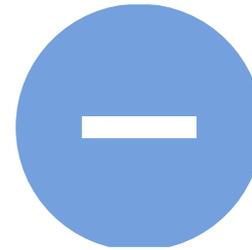


Luftreinigung

Was? Maßnahmen zur Vermeidung oder Verringerung von luftverunreinigenden Stoffen (Primär- und Sekundärmaßnahmen), Reduktion von Staubemissionen, insbesondere PM10, in industriellen und gewerblichen Anlagen, Verbesserung von Filteranlagen, z. B. bei Biomasseanlagen.

Förderhöhe: Abhängig von der Maßnahme

Bedingungen: Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzliche Anforderungen hinausgehen.



Staubreduzierende Maßnahmen

Was? Maßnahmen zur Reduktion von Staubemissionen bei bestehenden Anlagen oder Emissionsquellen.

Förderhöhe: Abhängig von der Maßnahme

Bedingungen: Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzliche Anforderungen hinausgehen.

Förderungen im Bereich Lärm

Lärmschutzmaßnahmen

- **Was?** Maßnahmen zur Vermeidung oder Verringerung von betrieblichen Lärmemissionen, Pilot- oder Demonstrationsanlagen zur Erprobung neuer Technologien im Zusammenhang mit Lärmschutz.
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzliche Anforderungen hinausgehen.





Abfall

Gefährliche Abfälle

- **Was?**
 - Maßnahmen zur Vermeidung, Sammlung, Lagerung, Behandlung und Verwertung gefährlicher Abfälle.
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme.
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzliche Anforderungen hinausgehen.



Licht



Förderungen für Beleuchtung

LED-Systeme im Innenbereich unter 20 kW

- **Was wird gefördert?**

Umstellung von konventionellen Beleuchtungsanlagen auf neue LED-Systeme in bestehenden, betrieblich genutzten Gebäuden mit einer Gesamtanschlussleistung zwischen 0,5 kW und unter 20 kW. Zusätzlich wird Installation von Lichtsteuerungssystemen (z. B. bewegungs- oder tageslichtabhängig) gefördert.

- **Förderhöhe:**

500 €/kW Anschlussleistung; bei gleichzeitiger Umsetzung einer Lichtsteuerung erhöht sich Förderung um 100 €/kW. Die maximale Förderquote beträgt 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten.

- **Bedingungen:**

Antragstellung nach Umsetzung der Maßnahme; Rechnungsdatum der Hauptleistung zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht mehr als 6 Monate zurückliegen.

LED-Umstellung für Straßen- und Außenbeleuchtung, Innenbeleuchtung ab 20 kW

- **Was wird gefördert?**

Beleuchtungsoptimierungen von:

- Straßen- und Außenbeleuchtungsanlagen
- Sportstätten (Flutlichtanlagen) im Außenbereich
- Innenbeleuchtungsanlagen ab 20 kW Anschlussleistung
- Förderungsfähige Anlagen(teile) umfassen LED-Leuchten, Steuerungselektronik, Montageleistungen sowie Lichtplanungskosten.

- **Bedingungen:**

Antragstellung muss vor der ersten rechtsverbindlichen Bestellung von Anlagenteilen, vor Lieferung, vor Baubeginn oder vor einer anderen Verpflichtung erfolgen, die die Investition unumkehrbar macht.



Kälte



Förderungen für Kälteerzeugung

Klimatisierung und Kühlung

- **Förderung von**
 - Anlagen zur Klimatisierung von betrieblich genutzten Gebäuden und Anlagen zur Bereitstellung von Prozesskälte:
 - Adsorptions- und Absorptionskältemaschinen mit Antriebsenergie aus erneuerbaren Energieträgern oder industrieller Abwärme
 - Free Cooling-Systeme (zB auf Basis von Grund-, Fluss- oder Brunnenwasser)
 - Anlagen zur Bereitstellung von Prozesskälte mit alternativen/ natürlichen Kältemitteln oder Kältemitteln mit einem GWP < 150
- **Förderhöhe:** Abhängig von Maßnahme
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen über gesetzliche Anforderungen hinaus

Gewerbliche Wärme- und Kälteversorgung

- **Modularer Aufbau:**
 - **Modul 1:** Kälteerzeugungsanlagen zur Einspeisung von Kälte in ein bestehendes oder gleichzeitig zu errichtendes Fernkältenetz zur Versorgung Dritter
 - **Modul 2:** Kälteverteilnetze zur Versorgung Dritter mit Kälte
 - **Modul 3:** Mikronetze mit- und ohne Kälteverkauf
 - **Modul 4:** Optimierung von Kälteerzeugern und -verteilnetzen
- **Förderhöhe:** Abhängig vom Modul und Projektumfang; genaue Informationen in den jeweiligen Informationsblättern.
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spezifische Anforderungen je Modul.

Klimafreundliche Fernkälte

- **Förderung** von Ausbau klimafreundlicher Fernkältesystemen zur Versorgung von zumindest einem Endverbraucher
- **Förderhöhe:** Abhängig vom Projekt; genaue Informationen im Informationsblatt.
- **Bedingungen:** Mindestens 50 % der Kälte aus erneuerbaren Quellen oder Abwärme oder 75 % aus Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen; Dekarbonisierungspfad erforderlich.

Kühl- und Gefriergeräte

- **Förderung** der Anschaffung von steckerfertigen, energieeffizienten und umweltfreundlichen Kühl- und Gefriergeräten für den gewerblichen Gebrauch mit integriertem, hermetischem Kälteaggregat, die auf topprodukte.at gelistet sind oder den Effizienzkriterien entsprechen
- **Förderhöhe:** Abhängig vom Gerät; genaue Informationen im Informationsblatt.
- **Bedingungen:** Antragstellung nach Umsetzung des Projekts, jedoch innerhalb von sechs Monaten nach Rechnungslegung

Innovative klimaneutrale Prozesswärme und -kälte in Betrieben

- **Förderung** von Maßnahmen zur Umstellung bestehender Produktionsanlagen und -prozesse auf erneuerbare Energieträger bzw. zur Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energie in bestehenden Anlagen
- **Förderhöhe:** Abhängig von den förderungsfähigen Kosten und dem erzielten Umwelteffekt.
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzliche Anforderungen hinausgehen.

Wärmerückgewinnung < 100 kW und Umluftsysteme < 50.000 m³/h

- **Förderung** von Wärmerückgewinnung von Kälteanlagen und Lüftungsanlagen mit einer Wärmetauscher-Leistung bis 100 kW und Umluftsysteme bis zu Volumenstrom von 50.000 m³/h
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme; genaue Informationen im Informationsblatt.
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzliche Anforderungen hinausgehen.



Gebäude

Förderungen im Gebäudebereich

Umfassende Gebäudesanierung

- **Was?** Verbesserung des Wärmeschutzes von überwiegend betrieblich genutzten Gebäuden, die älter als 15 Jahre sind.
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen über gesetzliche Anforderungen hinaus

Thermische Bauteilsanierung

- **Was?** Verbesserung des Wärmeschutzes einzelner Bauteile von betrieblich genutzten Gebäuden, die älter als 15 Jahre sind.
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen über gesetzliche Anforderungen hinaus

Neubau in energieeffizienter Bauweise

- **Was?** Neubau von überwiegend betrieblich genutzten Gebäuden in energieeffizienter Bauweise, die die Anforderungen der OIB-Richtlinie erheblich unterschreiten.
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spezifische Anforderungen je Maßnahme.

Gebäude in Holzbauweise – Österreichische Holzinitiative

- **Was?** Neubauten sowie Zu- und Ausbauten von mehrgeschoßigen Wohnbauten in Holzbauweise mit einem hohen Anteil an nachwachsenden Rohstoffen aus nachhaltiger Bewirtschaftung.
- **Förderhöhe:** Abhängig vom Projekt
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spezifische Anforderungen je Maßnahme.

Gebäudeautomatisierung

- **Was?** Maßnahmen zur Implementierung von Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (MSR) sowie Gebäudeautomatisierungs- und Steuerungssysteme (BACS).
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; spezifische Anforderungen je Maßnahme



Energiesparen



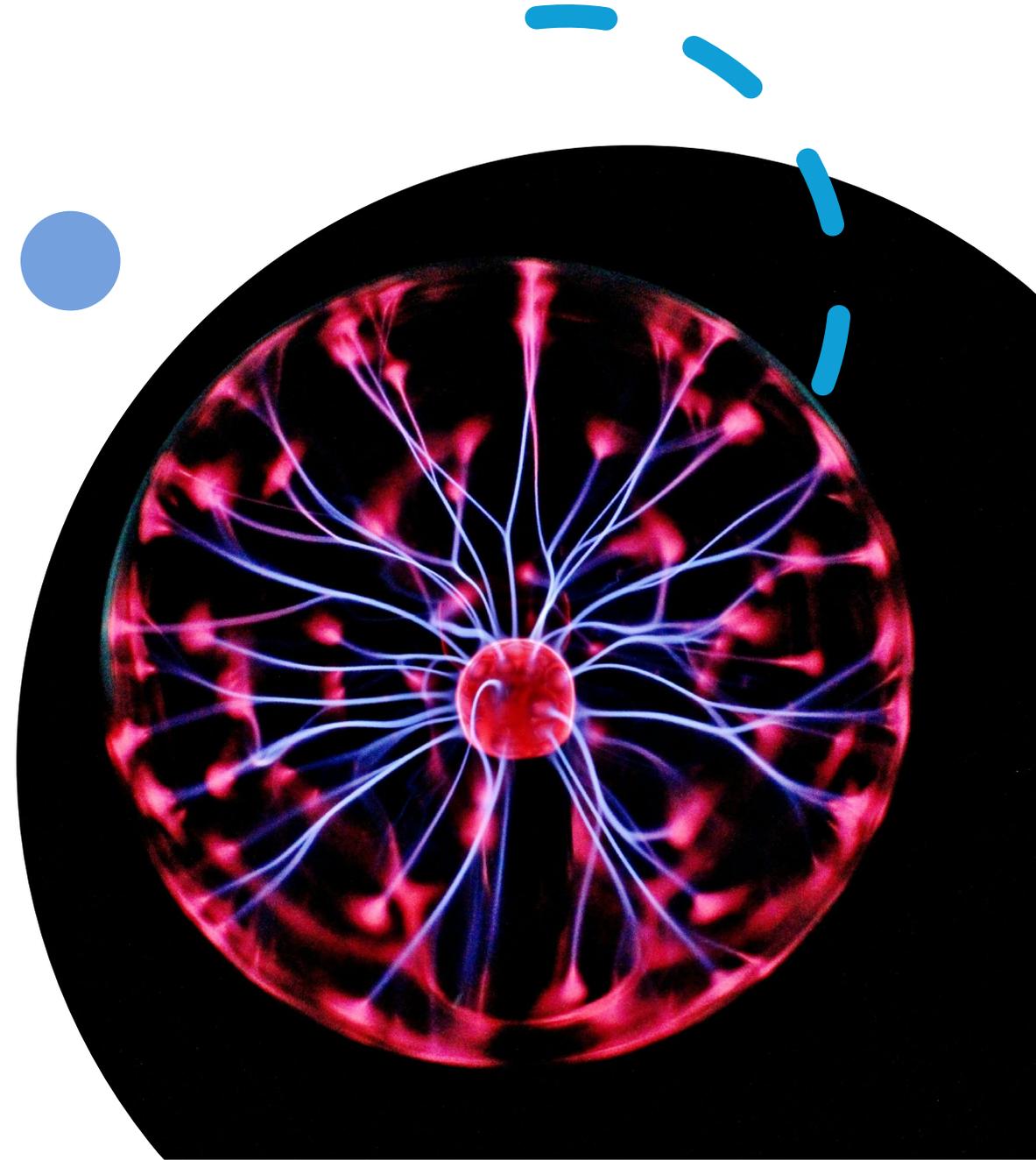
Förderungen für Energiesparmaßnahmen

- **Energiesparmaßnahmen**

- **Was wird gefördert?** Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz in betrieblichen Prozessen, wie z. B. die Optimierung von Produktionsanlagen oder der Einsatz energieeffizienter Technologien.
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzliche Anforderungen hinausgehen.

- **Innerbetriebliche Energiezentralen**

- **Was wird gefördert?** Errichtung oder Optimierung von Energiezentralen innerhalb des Betriebs zur effizienten Energieversorgung.
- **Förderhöhe:** Abhängig von der Maßnahme
- **Bedingungen:** Antragstellung vor Projektbeginn; Maßnahmen müssen über gesetzliche Anforderungen hinausgehen.





Umstellung auf Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschonung

Kreislaufwirtschaft

- **Fördergegenstand:**
 - **Zirkuläres Design:**
 - Nachhaltiges Produktdesign
 - Nachhaltige Gestaltung von Produktionsprozessen
 - **Nachhaltige Geschäftsmodelle**
 - **Abfallmanagement:**
 - Sortierung von Abfällen
 - Wiederverwendung (Reuse), Refurbishment
 - Recycling und sonstige stoffliche Verwertung von Abfällen
 - Projekte sollten in folgenden **Schwerpunktbereiche** angesiedelt sein
 - Baustoffe und Bauabfälle
 - Kunststoffe und Metalle
 - Verpackungen
 - Elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien
 - Textilien und Matratzen
 - Agrarische Roh- und Reststoffe
 - Lebensmittel (Wiederverwendung)
- **Förderquote:**
 - **De-minimis-Regelung:** 80 % der förderfähigen Kosten.
 - **Kleine Unternehmen:** 50 %.
 - **Mittlere Unternehmen:** 40 %.
 - **Große Unternehmen:** 30 %.
- **Förderhöhe:** Bis zu 5 Mio. € pro Vorhaben, Mindestsumme: 50.000
- <https://www.umweltfoerderung.at/betriebe/kreislaufwirtschaft-allgemein/neue-foerderbereiche>





Nachhaltige Mobilität & Logistik

Mobilitätsmanagement

E-Fahrzeuge

- **E-Nutzfahrzeuge und E-Kleinbusse**
- **E-Leichtfahrzeuge & E-Zweiräder**
- **E-Ladeinfrastruktur:** Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge am Betriebsstandort.
- **(E-)Transporträder und (E-)Falträder**
- **Fahrradabstellanlagen:** Errichtung von Radabstellanlagen, ggf. mit E-Ladepunkten.
- **Förderkonditionen:** bis zu **30 % der förderfähigen Kosten**, für bestimmte Maßnahmen gelten Pauschalförderungen, z. B.:
 - **E-Fahrräder (ab 5 Stück):** 250 € Bundesförderung plus 150 € Bonus des Sportfachhandels pro Fahrrad.
 - **E-Transporträder:** 850 € Bundesförderung plus 150 € Bonus des Sportfachhandels pro Fahrrad
 - **E-Falträder:** 450 € Bundesförderung plus 150 € Bonus des Sportfachhandels pro Fahrrad.
 - Für Fahrradabstellanlagen **400 €** pro Abstellplatz, **700 €** pro Abstellplatz mit E-Ladepunkt (≤ 5 kW).
- Der Strom für E-Fahrzeuge und Ladeinfrastruktur muss aus **100 % erneuerbaren Energieträgern** stammen.

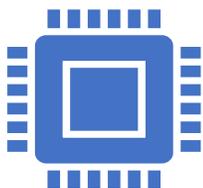
Mobilitätsmanagement

- **Betriebliches Mobilitätsmanagement:** Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung nachhaltiger Mobilität im Unternehmen.
- **Aktive Mobilität:** Maßnahmen zur Förderung des Rad- und Fußverkehrs, z. B. durch Infrastrukturprojekte.
- **Bewusstseinsbildung:** Kampagnen und Schulungen zur Förderung klimafreundlicher Mobilität.
- Die Förderung beträgt bis zu **50 % der förderfähigen Kosten**.
- **Online-Antrag:** www.umweltfoerderung.at

Innovationsförderungen



aws – Austria Wirtschaftsservice



aws DeepTech

Ziel: Unterstützung technologieorientierter Startups in sehr früher (Preseed) bzw. früher (Seed) Phase.

Schwerpunkte: Hightech-Bereiche wie AI, Robotik, Halbleiter, Quanten, Materialien.

Preseed:

- Förderhöhe bis € 150.000 (Förderquote 80-90%)
- Fokus auf technische Machbarkeit & Marktorientierung

Seed:

- bis zu € 800.000 (80-90%)
- Fokus Unternehmensaufbau & Markteintritt



aws Innovative Solutions

Ziel: Unterstützen innovativer, impactorientierter Gründungsvorhaben und junger Unternehmen.

Schwerpunkte: Umwelt, Klimaschutz, Diversität, Mobilität, Stadtentwicklung, Bildung

Preseed:

- Förderhöhe bis € 100.000 (Förderquote 80-90%)
- Fokus auf Prototypenentwicklung & Validierung

Seed:

- bis zu € 400.000 (80-90%)
- Fokus auf Markteintritt & Skalierung



aws Sustainable Food Systems

Ziel: Förderung von Innovationen für ein nachhaltigeres Ernährungssystem.

Bereiche: Produktion, Verarbeitung, Vertrieb, Konsum und Kreislaufschließung.

Schwerpunkte: z. B. alternative Proteine, Kreislaufwirtschaft, Agrarinnovation

Förderhöhe: bis zu € 50.000 (Förderquote 90%)

Zielgruppe: Startups, KMU und Einzelunternehmen mit nachhaltigem Food-/Agri-Fokus

FFG - Forschungsförderungsgesellschaft

Impact Innovation

- **Ziel:** Entwicklung neuartiger Lösungen mit starker Wirkung für Nutzer:innen oder Gesellschaft.
- **Förderhöhe:** bis zu € 75.000 (max. 50 % der Projektkosten)
- **Besonderheit:** Fokus auf Problemlösung und Nutzen, nicht primär auf technische Forschung.

Kleinprojektförderung

- **Ziel:** Unterstützung kleiner, risikoarmer Innovationsprojekte (z. B. Machbarkeitsstudien).
- **Förderhöhe:** bis zu € 60.000 (max. 60 % der Projektkosten)
- **Einfaches Verfahren:** keine umfassende Projektplanung nötig.

Basisprogramm

- **Ziel:** Förderung von F&E-Projekten mit technologischem Risiko.
- **Förderhöhe:** bis zu 80 % der Projektkosten (je nach Unternehmensgröße und Projektart)
- **Förderform:** Zuschuss und/oder zinsgünstiger Kredit
- **Laufzeit:** flexibel, laufende Einreichung möglich.

Innovationsscheck

- **Ziel:** Einstieg in F&E durch Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen.
- **Gegenstand:** Leistungen von Unis, FHs, außeruniversitären Forschungseinrichtungen
- **Förderhöhe:** € 10.000 (Förderquote 80%)
- **Zielgruppe:** KMU ohne/mit wenig F&E-Erfahrung.

Öko-Scheck

- **Ziel:** Anreize für KMU, Aktivitäten für ökologische Transformation zu setzen
- **Gegenstand:** Problemanalysen, Recherchen, Konzeption und Entwicklung von Lösungen, Pilotversuche, Tests
- **Förderhöhe:** € 12.000 (Förderquote 80%)
- **Zielgruppe:** KMU mit Nachhaltigkeitsfokus.

Land NÖ: Impulsprogramm „Inno4KMU“

Ziel: Stärkung der Innovationskraft in KMU durch Förderung von Entwicklungs- und Investitionsprojekten.

1. Innovationsprojekte:

- **Förderzweck:** Unterstützung von F&E-Vorhaben in kleinen Unternehmen.
- **Mindestprojektvolumen:** € 20.000
- **Förderhöhe:** Max. 40 % der förderbaren Kosten (max. € 20.000 Zuschuss)
- **Förderfähige Kosten:** Personalaufwand (Forscher, Techniker etc.), pauschal € 30/Stunde möglich.

2. Investitionsförderung („Innovation in Betrieben“):

- **Förderzweck:** Umsetzung von F&E-Ergebnissen in die Produktion (z. B. neue Produkte oder Prozesse).
- **Mindestprojektvolumen:** € 20.000
- **Förderhöhe:** Max. 10 % der förderbaren Kosten (max. € 50.000 Zuschuss)
- **Antragsberechtigte:**
- Kleine Unternehmen (für Investitionsförderung auch mittlere) aus der gewerblichen Wirtschaft.

[Blurred text on a document form]

Name _____

Signature _____

Date _____



Beratungsleistungen



Geförderte Beratung

- **Ökologische Betriebsberatung der Wirtschaftskammer Niederösterreich (WKNO)**
 - **Zielgruppe:** niederösterreichische Unternehmen und Gründer:innen mit Bereitschaft zur Umsetzung von Maßnahmen im Bereich Energie-, Klima- und Artenschutz
 - **Beratungsthemen:** Betriebliche Energieeffizienz & Erneuerbare Energie, Mobilität, Ressourceneffizienz/ Kreislaufwirtschaft, Abfallvermeidung, Erstellung eines Abfallwirtschaftskonzepts, Nachhaltigkeit: Unterstützung bei ersten Schritten Richtung Nachhaltigkeit oder Vertiefung bestehender Initiativen, Nachhaltigkeitsberichterstattung
 - **Förderumfang:** Awarenessberatung: max. 12 Stunden zu 100 %, Schwerpunktberatung: max. 24 Stunden zu 100 % gefördert
- **Ökomanagement Niederösterreich**
 - **Zielgruppe:** KMU in Niederösterreich, die Umweltmanagementsysteme einführen oder re-zertifizieren möchten (z. B. ISO 14001, EMAS) oder systemische umwelt- und klimarelevante Beratungen suchen
 - **Zuschuss:** 50 % für einen Höchsttagesatz von 720 € netto.
 - **Anforderungen:** Umsetzung mindestens zweier messbarer Maßnahmen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz, die über gesetzliche Mindestanforderungen hinausgehen
- **Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich (eNu)**
 - **Energieberatung:** Expertenwissen zu effizienter Nutzung von Energie, passende Förderungen, Unterstützung bei Neubau und Sanierung.
 - **Nachhaltigkeitsberatung:** Tipps und Tricks für einen umweltfreundlicheren Alltag, Unterstützung bei nachhaltigen Projekten
- **KMU.DIGITAL & GREEN**
 - **Zielgruppe:** Kleine und mittlere Unternehmen, die digitale und ökologische Transformationen anstreben.
 - **Geförderte Beratung:** Unterstützung bei der digitalen oder ökologischen Umgestaltung des Unternehmens.
 - **Umsetzungsförderung:** Nach der Beratung besteht die Möglichkeit, eine Förderung für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen zu erhalten.



Digitalisierung

Digitalisierungsförderungen

KMU.DIGITAL & GREEN

- Bundesweites Programm zur ökologischen Transformation von KMU durch Digitalisierung.
- **Förderbereiche:**
 - Energieeffizienz
 - Kreislaufwirtschaft & Ressourceneinsparung
 - Mobilität
 - Beschaffung & Lieferkette
 - Kommunikation & Strategie
 - Betriebsinterne Abläufe
- **Fördermodule:**
 - **Beratungsförderung** (siehe Folie „Geförderte Beratungen“)
 - **Umsetzungsförderung:**
 - Für aktivierungspflichtige Neuinvestitionen: bis zu 6.000 € Zuschuss
 - Förderquote: bis zu 30 % der förderfähigen Kosten
- **Hinweis:** Aktuell sind die Mittel für die Umsetzungsförderung ausgeschöpft; Beratungsförderungen sind weiterhin verfügbar.

digi4Wirtschaft – Niederösterreichisches Impulsprogramm

- Dieses vom Land NÖ und der WKNÖ finanzierte Programm unterstützt KMU bei der digitalen Transformation mit Fokus auf Nachhaltigkeit
- **Fördermodule:**
 - **digi Kickstart:**
 - Workshops für erste digitale Umsetzungsschritte
 - Austausch mit anderen Unternehmen und Netzwerkaufbau
 - **digi Assistent:**
 - Beratung durch zertifizierte Expert:innen
 - Förderung: bis zu 60 Stunden Beratung, max. 3.300 €
 - **digi Investition DATA:**
 - Zuschüsse für Investitionen in datengetriebene Digitalisierungsvorhaben
 - Bei zusätzlichem Finanzierungsbedarf: NÖBEG-Haftung möglich
- **Weitere Informationen:** digitalekompetenzen.gv.at



Weiterbildung und Qualifizierung



Bildungsförderungen

NÖ Bildungsförderung NEU

- **Zielgruppe:** Arbeitnehmer:innen in der Privatwirtschaft, Wiedereinsteiger:innen ohne AMS-Bezug, öffentlich Bedienstete in handwerklicher Verwendung.
- **Förderhöhe:** Bis zu 80 % der Kurskosten, maximal 2.500 € innerhalb von drei Jahren.
- **Förderfähige Themen:** Berufliche Qualifikationen, einschließlich Nachhaltigkeit und Digitalisierung.
- **Voraussetzungen:** Hauptwohnsitz seit mindestens 6 Monaten in Niederösterreich, Kurs bei zertifiziertem Bildungsträger, mindestens 75 % Anwesenheit oder positiver Abschluss.
- **Weitere Informationen:** noe.gv.at/bildungsfoerderung

KMU.DIGITAL & GREEN

- **Zielgruppe:** Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Österreich.
- **Förderhöhe:** Bis zu 50 % der Kurskosten, maximal 5.000 € pro Person.
- **Förderfähige Themen:** Digitalisierung mit Fokus auf ökologische Nachhaltigkeit, z. B. Energieeffizienz, Kreislaufwirtschaft, nachhaltige Geschäftsmodelle.
- **Besonderheiten:** Pro Unternehmen können maximal 10 Mitarbeitende gefördert werden; Antragstellung vor Kursbeginn erforderlich.
- **Weitere Informationen:** incite.at/foerderungen



ESG IM FOKUS

NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN

by

ac//cen



Über das
Projekt

ESG im Fokus

Unterstützung NÖ KMU und Startups,
die **ESG-Richtlinien der EU** (Umwelt,
Soziales & Unternehmensführung)
erfolgreich umzusetzen.

- **Workshops & Webinare**
- **Awareness-Veranstaltungen**
- **Online-Plattform & Kommunikation:**
Website, Wissensplattform, LinkedIn,
Newsletter



Themen

- Nachhaltigkeitsberichterstattung für KMU (VSME)
 - CO2 Bilanz
 - Entwaldungsverordnung (EUDR)
 - Nachhaltige Betriebsführung
 - Kreislaufwirtschaft
 - EU Taxonomie und Green Finance
 - Nachhaltigkeitskommunikation
 - Tools und Förderungen
-





ESG im Fokus Team

JULIA UHLIK

Julia.Uhlik@accent.at
Projektleitung



CHRISTOPHER OPANCAR

Christopher.Opancar@accent.at
at
ESG-Experte



PETRA FISCHER

Petra.Fischer@accent.at
Projektmanagement



**CONSTANZE
STOCKHAMMER**

[Constanze.Stockhammer@acc
ent.at](mailto:Constanze.Stockhammer@accent.at)
Nachhaltigkeits- und ESG-
Expertin, Workshopleitung





Kontakt: esg@accent.at

LinkedIn:



Facebook:



www.esgimfokus.at



GREEN
TRANSFORMATION

Die Plattform für KMU und Start-ups!
Entdecken Sie Events, Workshops und praxisnahes Wissen
rund um Nachhaltigkeit und verantwortungsvolles
Wirtschaften.

www.esgimfokus.at

HIER ZUM NEWSLETTER ANMELDEN UND
NICHTS MEHR VERPASSEN



Kofinanziert von der Europäischen Union